

# Epiphyllum blüht nicht

**Beitrag von „jona43“ vom 18. Mai 2012, 08:21**

Eine Bekannte hat von ihrer Oma einen Epi übernommen, der eigentlich hellrosa blüht. Nun schrieb sie mir gestern, dass der Epi, seit sie ihn übernommen hat, nicht mehr geblüht hat. Er ist in Seramis eingetopft und bekommt wohl nur gelegentlich mal einen Schluck Wasser - klingt mir zu wenig.

Hier mal ein Foto:

[Blockierte Grafik: <http://up.picr.de/10520650us.jpg>]

Hat jemand eine Idee?

Vielen Dank und LG Heike

---

**Beitrag von „Patrick“ vom 18. Mai 2012, 10:29**

Hi Heike, ich würde auf jeden Fall regelmäßiges Düngen empfehlen. Außerdem scheint mir reines Seramis für Epi's ein bißchen zu arm zu sein. Der Epi sieht ja ziemlich gesund aus aber fürs blühen reicht dann scheinbar doch nicht. Also auch ruhig mal ne reichhaltigere Erde, zb. Kaktuserde mit nem bißchen höheren Humusanteil nehmen.

## Beitrag von „taube2412“ vom 18. Mai 2012, 11:00

Hallo Heike,

also für mich sieht der Epi alles andere als gesund aus und ich würde folgendes empfehlen, da ist deutlich die falsche Haltung und Pflege zu erkennen:

1. Alle Geiltriebe entfernen, die bringen nichts und kosten nur unnötig Kraft
2. Umtopfen in vernünftiges Substrat, Seramis alleine ist da total ungeeignet. Ich würde empfehlen, 1/3 Blumenerde, 1/3 Rindenmulch oder Orchideenerde, 1/3 mineralischer Zuschlag.
3. Jetzt während der Vegetationszeit halbschattig stellen, 1 mal wöchentlich giessen und ab und an sprühen, 14 tägig düngen mit Wuxal.
4. Im Winter bei ca 10 Grad aufstellen, fast trocken halten.

Ich denke, dann kommen den Blüten spätestens im nächsten Jahr. 🙌

---

## Beitrag von „Patrick“ vom 18. Mai 2012, 11:19

**also für mich sieht der Epi alles andere als gesund aus**

lol, ja hab das ein bißchen sehr diplomatisch ausgedrückt. Dafür dass er scheinbar seit Jahren quasi ohne Nährstoffe lebt, hält er sich aber noch ganz gut. Aber ja, gute Ratschläge von Sonja. Ich bin sicher so blüht das Ding. 😊

---

## Beitrag von „rudir1962“ vom 18. Mai 2012, 13:16

[Zitat von taube2412](#)

Hallo Heike,

also für mich sieht der Epi alles andere als gesund aus und ich würde folgendes empfehlen, da ist deutlich die falsche Haltung und Pflege zu erkennen:

1. Alle Geiltriebe entfernen, die bringen nichts und kosten nur unnötig Kraft
2. Umtopfen in vernünftiges Substrat, Seramis alleine ist da total ungeeignet. Ich würde empfehlen, 1/3 Blumenerde, 1/3 Rindenmulch oder Orchideenerde, 1/3 mineralischer Zuschlag.
3. Jetzt während der Vegetationszeit halbschattig stellen, 1 mal wöchentlich giessen und ab und an sprühen, 14 tägig düngen mit Wuxal.
4. Im Winter bei ca 10 Grad aufstellen, fast trocken halten.

Ich denke, dann kommen den Blüten spätestens im nächsten Jahr. 🙏

Alles anzeigen

Hallo -

Ich denke das Sonja Pienienrinde meint !!

Rindenmulch fault wenn er unter die erde gemischt wird -

Grüße Rudi -

---

### **Beitrag von „taube2412“ vom 18. Mai 2012, 14:58**

Entschuldigung, natürlich meinte ich Pinienrinde, Rindenmulch ist Quatsch!

---

### **Beitrag von „jona43“ vom 18. Mai 2012, 21:26**

Danke euch, ich werde es ihr gleich mitteilen ....

Ähm Sonja, ich habe da mal noch eine Frage .... Kann ich die Stecklinge (frisch eingetopft) schon ins Freie (Ostfenster, Sonne bis 13 Uhr) stellen?

---

### **Beitrag von „taube2412“ vom 18. Mai 2012, 21:52**

Hallo Heike,  
also ich würde die Stecklinge eher noch ein bisserl absonnig stellen, sonst werden sie dir arg schrumpelig!

---

### **Beitrag von „jona43“ vom 18. Mai 2012, 21:57**

Dann lass ich sie einfach drin hell stehen. Übrigens, deine Orange Unbekannt hat eine kleine Knospe .... hoffentlich wirft sie die nicht noch ab. Sie ist aber schon wesentlich größer geworden.